

Liebe Lehrer, Pädagogen und Betreuer,

wir freuen uns sehr auf Sie und Ihre Klasse/Gruppe.

Damit der Aufenthalt gelingt, erhalten Sie nochmals einige Informationen. Zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder Problemen vor und während des Aufenthaltes anzusprechen. Es liegt uns am Herzen, dass Sie mit Ihrer Klasse einen gelungenen Aufenthalt auf dem Schulbauernhof erleben.

Anreise:

Bitte planen Sie die Anreise so, dass Sie um **10:37 Uhr** an der Haltestelle Gymnasium ankommen.

Wir werden das Gepäck der Kinder bei Bedarf an der Haltestelle der WEG Bahn Gymnasium Korntal abholen.

Kleidung:

Bitte weisen Sie die Eltern darauf hin, wie wichtig geeignete Kleidung für das Gelingen des Aufenthaltes ist. Im Sommer ist eine Kopfbedeckung wichtig. Im Herbst und Winter warme und wetterfeste Kleidung.

Für die Küche benötigen die Kinder eine lange Hose und saubere Schuhe, hier sind Hallenturnschuhe, die ohnehin vorhanden sind, geeignet. Eine Kopfbedeckung und Schürzen bekommen die Kinder von uns.

Für den Stall und Garten benötigen die Kinder Kleidung, die schmutzig werden darf und Gummistiefel. Bestenfalls bringen sich die Schüler eine spezielle „alte“ Hose mit.

Bitte informieren Sie Schüler, deren Familien zu Hause landwirtschaftliche Tierhaltung betreiben, dass zur Vermeidung einer Ausbreitung eventueller Tierseuchen saubere Gummistiefel und Kleidung mitzubringen sind.

Essen:

Es ist unsererseits wünschenswert, dass die Kinder während des Schullandheimaufenthalts keine mitgebrachten Süßigkeiten haben. Wir bieten täglich als Alternative Obst, einen süßen Imbiss oder Nachtisch an.

Dasselbe gilt auch für Getränke. Die Kinder können sich auf dem Hof wenn gewünscht Apfelschorle und Sprudel kaufen. Wasser und Tee / Punsch stehen den ganzen Tag zur Selbstbedienung zur Verfügung.

Unverträglichkeiten und spezielle Kost:

Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Sie uns über spezielle Unverträglichkeiten oder Allergien informieren. Wir können jedoch keine speziellen Produkte wie laktosefreie Milch oder glutenfreie Brote etc., anbieten. Diese Produkte müssten die Kinder selbst mitbringen.

Für Vegetarier bieten wir immer eine fleischfreie Variante des Essens an. Für Veganer ist der Speiseplan auf dem Schulbauernhof nicht geeignet.

Technische Geräte:

Damit sich die Kinder auf die Umgebung einlassen können, sollten folgende Geräte zu Hause bleiben: Tragbare Spielekonsolen, mp3 Player und dergleichen.

Eine Regelung zur Benutzung von Handys treffen Sie selbst. Schön wäre es, wenn die Kinder keine Handys zur Verfügung hätten oder diese nur zu bestimmten Zeiten bekämen. Wir haben einen Fernsprecher, von welchem aus die Kinder telefonieren können oder sich anrufen lassen können (0711/620075918).

Gruppen/Programm:

Wir werden folgende Gruppen haben: Küchengruppe, Milchküchengruppe, Stallgruppe und eine Frischluftgruppe (Garten, Feld, Hof, Werkstatt). Die Gruppen finden von 9.15 Uhr bis 12.00 Uhr am Vormittag statt. Die Stallgruppe trifft sich bereits um 7.10 Uhr. Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder pünktlich kommen.

Bitte teilen Sie die Kinder bereits vor dem Schullandheim in geeignete Teams ein (bis 24 Schüler 3 Teams / ab 25 Schüler 4 Teams). Ebenso bitten wir Sie, die Zimmer möglichst voll zu belegen.

Bei Interesse ist jeweils donnerstags von 14 bis 18 Uhr ein Besuch auf einem anderen Hof mit Hofführung / Einführung in einen Milchbetrieb möglich. Der Ritternhof Kappus in Heimerdingen ist ein größerer, wirtschaftlich arbeitender Familienbetrieb, in dem die Schüler einen vielseitigen und realistischen Einblick in die Milchviehwirtschaft erhalten. Die Schüler werden gebeten, sich vorab Fragen zu überlegen. Heimerdingen ist von Korntal aus gut mit der Strohgäu-Bahn zu erreichen. Ab Haltestelle Heimerdingen geht es zu Fuß ca. 2 km zum Ritternhof. Sie als begleitende Lehrkraft entscheiden selbst, ob sie dieses Angebot in Ihre Schullandheimwoche integrieren möchten. Die anfallenden Kosten hierfür trägt der Lernort Bauernhof. Die Fahrtkosten für das Gruppenticket werden von den Klassen selbst getragen. Bitte teilen Sie uns dies spätestens 4 Wochen vor Ihrem Aufenthalt mit. Wir vereinbaren dann gerne einen Termin für Sie.

Frühstück und Abendessen:

Diese beiden Mahlzeiten bereiten sie selbst mit den Kindern der jeweiligen Küchengruppe aus den zur Verfügung gestellten Lebensmitteln zu. Ebenso übernehmen Sie den Abwasch.

Abendprogramm:

Um ein Stück der intensiven Zeit auf dem Schulbauernhof mit nach Hause nehmen zu können, empfehlen wir Ihnen, die Schüler zu ermutigen, ein Tagebuch zu schreiben. Die Gestaltung der Abende und der Freizeit liegt in Ihren Händen.

Krankheiten:

Aufgrund des engen Kontakts zwischen Menschen und Tieren bitten wir darauf zu achten, dass keine ansteckenden Krankheiten mitgebracht werden.

Hygiene in der Küche ist besonders wichtig. Sollte eine Infektion (insbesondere Magen/Darm) im Anmarsch sein, bitten wir darum, dies sorgfältig zu beobachten.

Kopien der Impfpässe und Krankenkarten der Kinder sollten bei Ihnen abgegeben werden. Das Vorhandensein von diesen, sowie von Telefonnummern der Erziehungsberechtigten liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.

Haus und Hofordnung:

Am Anreisetag werden die Kinder durch uns mit den Regeln des Hofes vertraut gemacht. Das Vorliegen der Einverständniserklärung der Eltern ist Voraussetzung für den Aufenthalt. Bitte bringen Sie diese Erklärung unterschrieben am Anreisetag mit.

Wir bitten Sie, für die Einhaltung der von uns genannten Regelungen Sorge zu tragen. Bitte helfen Sie mit, dass der Ablauf reibungsarm gelingt.

Ansprechpartner in der Nacht und Notfällen ist Herr Abrell.

Versicherungsschutz und Aufsichtspflicht

Der Aufenthalt auf dem Schulbauernhof ist im Rahmen des Schullandheims eine schulische Veranstaltung. Über die Gemeindeunfallversicherung sind die Schüler während des Aufenthaltes, einschließlich der Freizeit versichert.

Der Betrieb des Schulbauernhofs ist durch eine Betriebshaftpflichtversicherung versichert.

Die Aufsichtspflicht liegt grundsätzlich bei den Lehrern. Ob und in welchem Umfang sich die Schüler auf der Strohhüpfburg, am Lagerfeuer und anderen Spielangeboten des Hofes aufhalten dürfen liegt im Ermessen und unter der Aufsicht der Lehrer.

Sonstiges

Bitte senden Sie uns spätestens 1 Woche vor Ihrem Aufenthalt eine Klassenliste zu, auf der Sie vermerken welches der Kinder vegetarische Speisen benötigt oder sonstige Einschränkungen der Ernährung hat.

Vielen Dank!

Eine gute Vorbereitungszeit und Anreise wünscht das Zukunftsfelder Team!